

Schwalbacher Zeitung



46. JAHRGANG NR. 10 6. MÄRZ 2019 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 6. März: Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg von 16 bis 18 Uhr in Raum 100 im Rathaus.

Mittwoch, 6. März: Traditionelles Heringessen ab 18 Uhr in der Tennistennisstätte „Am Erlernborn“ 5.

Donnerstag, 7. März: Vortrag „Wann kamen die Indianer von wo her und wer waren oder sind sie – waren es die ersten Migranten der Welt?“ um 19.30 Uhr im „Historischen Rathaus“.

Samstag, 9. März: Schwalbacher Stadtputztag von 9 bis 12 Uhr.

Montag, 11. März: Eröffnungsvortrag des polnischen Kaleidoskops „Sind die Polen gute Nachbarn?“ um 19.30 Uhr im kleinen Saal im Bürgerhaus.

Mittwoch, 13. März: WiTech-Wi-Vortrag „Wenn Bakterien

Grippe kriegen“ von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule.

Politik

Mittwoch, 6. März: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 7. März: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Sport

Sonntag, 10. März: Erste Schwalbacher Stadtmeisterschaft im Volleyball von 10 bis 18 Uhr in der Sporthalle der Albert-Einstein-Schule.

Sonntag, 10. März: Heimspiel des FC Schwalbach gegen SG Oberliederbach II um 15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz „Hinter der Röth“.

Weitere Termine auf Seite 4



Jürgen Blum (orange Jacke) erklärte am lebenden Apfelbaum, welche Äste abgeschnitten werden sollten. Die Teilnehmer des Kurses legten dabei auch selbst Hand an. Foto: Schlosser

Großes Interesse am Obstbaumschnittkurs des BUND – Lieber mehr als weniger schneiden

Die Kunst des Baumschnitts

„Jeder muss seinen eigenen Stil entwickeln.“ Wenn Jürgen Blum das sagt, spricht er nicht von Musikern oder Künstlern. Er steht auf der Streuobstwiese des BUND Schwalbach/Eschborn und erklärt den Schnitt von Obstbäumen.

Dass das eine durchaus kreative Arbeit ist, wird schon daran deutlich, dass die rund 20 Teilnehmer des jüngsten Schnittkurses des BUND schon nach kurzer Zeit am lebenden Apfelbaum diskutieren, welche Äste aus welchem Grund gekappt werden sollten. Manch einer klettert auch mutig in die

Krone und lässt Rosenschere und Kappsäge kreisen.

Einmal im Jahr veranstaltet der BUND Schwalbach/Eschborn – meistens Ende Februar – auf seiner Wiese am Kronberger Hang einen Obstbaumschnittkurs. Am vorletzten Samstag war das Interesse besonders groß. Mehr als 20 Schwalbacher und Eschborner wollten wissen, was genau sie mit ihren Bäumen machen sollen. Vom Besitzer eines Spalierbaums, über Kleingärtner bis zum Ehepaar mit eigener Streuobstwiese in der Familie waren die verschiedensten Baumbesitzer vertreten.

Ihnen allen machte Diplombiologe Jürgen Blum erst einmal Mut: „Man kann eigentlich nicht zu viel wegschneiden“, berichtete er. Im schlimmsten Fall gäbe es dann in einem Jahr etwas weniger Obst. Schaden könne man den Bäumen aber in der Regel nicht. Auch der Zeitpunkt des Schnitts spielt keine große Rolle. Außer im Frühjahr kann man jederzeit zur Schere greifen. „Im Winter erkennt man ohne Laub aber einfach besser, wo geschnitten werden muss“, erläuterte Jürgen Blum.

Etwa eine halbe Stunde lang erklärte er den Teilnehmern die theoretischen Grundlagen des

Baumschnitts, sprach von Leitstäben, außersitzenden Augen und der Saftwaage. Dann durften die Schüler selbst Hand anlegen und ihr neues Wissen in der Praxis ausprobieren. Jürgen Blum und sein BUND-Kollege Christian Eckert beantworteten dabei aber auch geduldig viele konkrete Fragen, die die Baumbesitzer zu ihren eigenen Bäumen hatten und gaben viele nützliche Tipps.

Den Obstbaumschnittkurs bot der BUND den Hobbygärtnern kostenlos beziehungsweise gegen eine freiwillige Spende an. Der jährliche Kurs auf der vereinseigenen Streuobstwiese direkt am Sauerbornsbach gehört mittlerweile schon zu den Traditionsveranstaltungen der Ortsgruppe. Wer sich näher für den BUND Schwalbach/Eschborn interessiert, kann sich auf der Internetseite www.bund-schwalbach-eschborn.de informieren oder zu den monatlichen Treffen kommen. Diese finden immer am ersten Dienstag eines Monats um 20 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde statt. Am 5. März fällt das Treffen allerdings aus, da die Ortsgruppe eine Woche später ihre Jahreshauptversammlung hat. MS

Bei der Bürgermeisterin Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburg findet am heutigen Mittwoch, 6. März, statt.

Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind eingeladen, die Sprechstunde der Bürgermeisterin von 16 bis 18 Uhr im Raum 100 im Rathaus wahrzunehmen. red

Am Kronberger Hang

Räuber lauerten am Bahnhof

Zwei junge Männer wurden am Sonntagabend von drei Unbekannten in der Nähe des S-Bahnhofs Schwalbach-Nord beraubt.

Eine Gruppe von drei Tätern verfolgte die beiden Opfer zunächst vom S-Bahnhof aus. An einer abgelegenen Stelle griff das Trio unvermittelt mit Tritten und Schlägen an. Einem der Opfer – ein 17-Jähriger aus Bad Soden – raubten die Täter die Geldbörse mit rund 20 Euro Bargeld. Noch ehe die Täter auch die zweite Person um ihre Habseligkeiten erleichtern konnten, wurden sie von einem sich annähernden Sicherheitsmann vertrieben. Alle drei Täter waren etwa 1,80 Meter groß. Ein Täter hat nach Angaben der Opfer ein grünes Oberteil getragen, der zweite eine graue Jogginghose und der dritte eine schwarze Jacke. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen. pol

Vortrag von Andy Steiman

Die zehn Gebote

Im Zuge der Woche der Brüderlichkeit hat die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit den Rabbiner Andy Steiman eingeladen.

Am Dienstag, 12. März, behandelt er um 19.30 Uhr in der Evangelischen Limesgemeinde am Ostring 15 den Dekalog als das älteste Dokument der Moraltheologie in Christentum und Judentum. Gemeinsamkeiten sind da folglich zu erwarten – es gibt aber auch Unterschiede. Beides macht den Dialog spannend. Der Eintritt frei. red

Bewege etwas in deiner Stadt:
Rede mit, misch' dich ein, bestimme mit!

Jetzt anmelden!

Jugendkongress Schwalbach

für Schwalbacher Jugendliche, die im September 2019 mindestens 13 aber noch keine 19 Jahre alt sind

Samstag, 23. März 2019
10 bis 17 Uhr
Atrium, Westring 3

Stadt Schwalbach

Ein Jugendparlament für Schwalbach

Informationen bei
Achim Lürtzener, Jugendbildungswerk
Tel.: 06196 / 804-151
jugendbildungswerk@schwalbach.de
www.schwalbach4u.de/jugendkongress

Ott Haustechnik

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott • Niederhöchstädter Pfad 9 • 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55
Telefax (0 61 96) 8 67 18
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de

- Heizungsanlagen
- Sanitäre Anlagen, Bäder
- Solar-Anlagen

Wir suchen:

- 1 Auszubildenden (m/w) zum Anlagenmechaniker
- 1 Anlagenmechaniker (m/w) für Bad & Heizung mit Berufserfahrung.

Möchten Sie in einem modernen Betrieb bei guter Bezahlung arbeiten? Einfach anrufen! Tel. 0173/9772077

Bäder & Heizungen
MULLER
Wiesenstraße 5 • 65843 Sulzbach
☎ 06196-7656910
www.mueller-ffm.de

Dringend gesucht!
Wohnungen und Einfamilienhäuser zu Höchstpreisen zu kaufen.

MHI
MIET-HAUS-IMMOBILIEN
seit 1971

Telefon 0 61 73 / 6 31 09
E-Mail: mhi@miet-haus.com
Rossertstraße 2
65760 Eschborn

Schreibwaren
Anslan

Ein Wetter, wie es im Buche steht.

Große Auswahl an Büchern

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Uhrenbatterie-Wechsel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 0 61 96 / 5 61 33 69
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-14.00 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Mittwoch
heiter-wolkig



Donnerstag
Regen



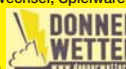
Freitag
wechselhaft



Samstag
Regen



Sonntag
wolkig



**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	06.03.	M	10.00 Uhr	Bußgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes
Do	07.03.		16.00 Uhr	Werktagmesse im EVIM
Fr	08.03.	P	18.00 Uhr	Weltgebetstag im Gemeindesaal
So	10.03.	P	09.30 Uhr	Sonntagmesse mit dem Kirchenchor
			18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mi	13.03.	P	06.00 Uhr	Frühschicht im Gemeindesaal
			08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		P	09.00 Uhr	Werktagmesse

St. Pankratius

Montag bis Donnerstag

9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

sonntags 10.45 Uhr: Gemeindekaffee
im Gemeindesaal**Termine**

- M** 07.03. 15.30 Uhr Frauengruppe St. Martin:
Eine Reise ins Land der Inkas
- M** 11.03. 15.30 Uhr RWS Skat u. Canasta
- P** 12.03. 12.30 Uhr Mittagstisch

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	07.03.	14.00 Uhr	Seniorengymnastik
Fr.	08.03.	18.00 Uhr	Weltgebetstag
			Veranstaltungsort: Gemeindehaus St. Pankratius
So.	10.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Christine Gengenbach)
			Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate
Mo.	11.03.	10.00 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern 12 bis 36 Monate
		15.45 Uhr	Konfirmandenunterricht
Di.	12.03.	16.00 Uhr	Vortrag+Diskussion der CJZ mit Rabbiner Andy Steiman
		19.30 Uhr	Thema: Die zehn Gebote aus einer jüdischen Sicht

Pfarrer Christine Gengenbach, Familienreferentin Eva Witte, Astrid Bardenheier Projekt 55+
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: ev.kirchengemeinde.schwalbach@ekhn-net.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	06.03.	19.30 Uhr	Elternabend Konfirmandengruppe
So	10.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Birgit Reyher)
Mo	11.03.	15.30 Uhr	Aquarellmalen
Mi	13.03.	15.00 Uhr	Seniorenrunde (Vortrag von Ulrich Dorf)

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrer Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Krombacher (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So	10.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Bernd Schneider parallel Kinderbetreuung
-----------	---------------	------------------	--

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	10.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst am Schiffspielfeld, Westring (Armin Trauernicht)
-----------	---------------	------------------	---

Hauskreise finden montags und mittwochs statt.
Tel: 06196-9699520

www.christusgemeinde-schwalbach.de**Neuapostolische Kirche Schwalbach**PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	20:00 Uhr
Gottesdienst Sonntag	10:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen!

Mehr Informationen finden Sie auch
im Internet unter www.nak-schwalbach.de

*Jeder lenkt auf seine Weise seinen Kurs, so gut er kann,
einmal endet jede Reise, legt das Schiff im Hafen an.*

Paul Dieter Geiß

* 03.07.1940 † 03.02.2019



In stiller Trauer

Boris Armand, Monika und Kendra Violetta,
Christiane, Sven und Hella

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 12.03.2019 um 14 Uhr
auf dem Waldfriedhof, Ostring 170 in 65824 Schwalbach statt.

*Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.*

Herbert Theils

* 21.10.1939 † 24.02.2019

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Irmtraud Theils**Holger und Ines****Anja und Stefan****mit Vivian und Lennox**

Die Trauerfeier an der Urne findet am Mittwoch, dem 12. März 2019, um 13.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis beigesetzt.
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

**Bestattungshaus Grieger**

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**

Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft**Reichmann**

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96/14 46



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

GRABMALE

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-

NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

**Immer mittwochs
lokal informiert.**

Schwalbacher Zeitung

Unsere Stadtzeitung.

Schwalbacher Spitzen

Von gestern



Glaubt man den Filmemacherinnen Uschi Madeisky und Dagmar Margotsdotter, die am Montag im Schwalbacher Frauentreff auftreten werden, leben die wirklich freien Frauen in einem Landstrich im Süden von China, in dem sich das Patriarchat durchgesetzt hat. Im westlich geprägten Deutschland herrscht für das weibliche Geschlecht dagegen Knechtschaft, wie auch eine Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung nahelegt, die punktlich zum internationalen Frauentag das Licht der Öffentlichkeit erblickt hat. Danach verbringen deutsche

Männer auch im 21. Jahrhundert immer noch deutlich weniger Zeit mit putzen, waschen und bügeln als Frauen. Man muss allerdings kein Macho sein um zu erkennen, dass es wahrscheinlich nirgendwo in China freier zugeht als in Deutschland. Außerdem sollte Wirtschaftsforschern bekannt sein, dass auch in Ehen das Prinzip der Arbeitsteilung funktionieren kann, so dass die vielzitierte Frauenputzen-mehr-Statistik nichts über Gleichberechtigung aussagt. Im Gegenteil: Es ist grob frauenfeindlich, den Grad der Emanzipation daran zu messen, wie lange eine Frau den Staubsauger in der Hand hält. Da sind wir wirklich schon ein ganzes Stück weiter.

Mathias Schlosser

Stadt bietet im März wieder eine Rattenbekämpfungsaktion an

Ungeliebte Nager

Auch in diesem Frühling findet wieder eine allgemeine Rattenbekämpfungsaktion in Schwalbach statt. Die Firma „FoodHygieneConsultancy“ wird den ungeliebten Nagern vom 18. bis zum 26. März zu Leibe rücken.

Betroffene Grundstückseigentümer können sich bis zum Beginn der Rattenbekämpfungsaktion beim Ordnungsamt der Stadt Schwalbach unter den Rufnummern 804-106 oder 804-169 mit Angabe des Namens, der Adresse, dem Ort der „Sichtung“ und der telefonischen Erreichbarkeit melden. Der Desinfektor, Herr Wolf, wird sich dann zeitnah mit den Hausbesitzern in Verbindung setzen.

Stadt Schwalbach startet erneut den „Deutschsommer“

Projekt geht weiter

Nach einer Auszeit von einem Jahr greift die Stadt Schwalbach die Idee „Deutschsommer“ – ein Modellprojekt der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt – wieder auf.

Der Deutschsommer, aus den Jahren 2012 bis 2017 als Deutschsommer bekannt, bietet in diesem Jahr wieder bis zu 16 Schülern der dritten Klassen der Schwalbacher Grundschulen die Chance ihre Deutschkenntnisse intensiv zu verbessern und gut gerüstet in das vierte Schuljahr zu starten. Deutsch ist das wohl wesentlichste Fach, denn auch alle anderen Fächer – selbst Mathematik – setzen sprachliches Verständnis voraus.

Deutschlernen in den Ferien? Das geht und macht Spaß, wenn es spielerisch geschieht und mit Theater und spannenden Ferienlebnissen gekoppelt wird.

Deutsch, Theaterspielen, Freizeit – auf diesen drei Fundamenten steht der Deutschsommer. Er findet in den ersten drei Sommerferienwochen vom 1. bis 19. Juli in Trägerschaft der Stadt Schwalbach statt.

Anmeldungen können nur über die beiden Schwalbacher Grundschulen erfolgen, die auch die Anmeldeunterlagen bereithalten und Eltern weitere Informationen geben können. Die Teilnahme an den drei Wochen kostet 50 Euro. Die Kinder frühstücken gemeinsam und erhalten ein warmes Mittagessen. Auch spannende Ausflüge gehören zum Programm.

Die Stadt Schwalbach als Trägerin des Deutschsommers hofft darauf, wieder großzügige Sponsoren für das kostenintensive Bildungsprogramm zu finden. In den Vorjahren waren dies die Mainova AG, die Taunus Sparkasse und „Procter & Gamble“.

Kleinanzeigen

Suche Skat- oder Doppelkopf-Spieler/innen, Tel. 06196/81651

Die Grillsaison naht! Gasgrill, neu, abzugeben. Keine Gebrauchsspuren. Preisvorstellung EUR 70,-, auf Wunsch evtl. Gasflasche EUR 15,-, Tel. 06196/86631

Eigentumswohnung in Eschborn und 20 km Umgebung zum Kauf gesucht. 2 Zimmer, Küche, Bad, mind. 50 qm. Tel. 0152/04537743

Wir suchen zum 1.4. für unseren neuen IT-Mitarbeiter eine möblierte 1-Zi.-Wohnung. Fiplan GmbH, Tel. 06196/25031, info@fiplan.de

Zuverlässige und tüchtige Poln mit Deutschkenntnissen sucht Stelle als 24-Std.-Betreuerin. Kontakt: Dr. Hermann Rathert, Tel. 85085 oder 0171/1301342

Paella-Pfannen mit Gasbrenner, neu, abzugeben. Keine Gebrauchsspuren. Preisvorstellung EUR 70,-, auf Wunsch evtl. Gasflasche EUR 15,-, Tel. 06196/86631

Komfortabler Tiefgaragenplatz in Schwalbach, Berliner Str. 30, ab sofort oder später zu vermieten. Tel. 06196/952770

Barankauf PKW und Busse in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Im „Historischen Rathaus“

Vortrag über Indianer

Am Donnerstag, 7. März, findet ein Vortrag zum Thema „Wann kamen die Indianer, von wo her und wer waren oder sind sie – waren es die ersten Migranten der Welt?“ um 19.30 Uhr im „Historischen Rathaus“ statt.

Veranstalter ist die Interessengemeinschaft „Country-Kultur“ Schwalbach, die sich im vergangenen September gegründet hat. Anlass dafür war die Überlegung, das Thema „Indianer“ ethnologisch sowie möglich, realistisch darzustellen. Weitere Informationen erteilt Norbert Dehmelt unter der Telefonnummer 83525. red

Aushilfe für Tankstelle in Sulzbach gesucht. Tel. 0172 / 800 11 80

POLSTEREI & DEKORATION MEISTERBETRIEB

Polstererei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polstererei-dekoration.de

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 09.03. u. Frankfurt-Höchst, Do., 14.03.19 von 08 – 14 Uhr
Jahnderhalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 09.03.19 Frankfurt-Kalbach, von 14 – 18.30 Uhr
Frischezentrum, Am Martinszehnten
Sa., 09.03.19 Kelkheim, von 15 – 19 Uhr
Stadthalle, Gagering 1
So., 10.03.19 Sulzbach, von 10 – 16 Uhr
Main-Taunus-Zentrum, P8 bei Galeria Kaufhof
Di., 12.03.19 Eschborn, von 08 – 13 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phoenix, Elly-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Antrittsbesuch. Vergangenen Donnerstag machte der neue Generalkonsul der Republik Korea in Frankfurt, Chang Rok Keum, seinen Antrittsbesuch im Schwalbacher Rathaus bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger: Gut 400 Koreanerinnen und Koreaner leben in Schwalbach, mit Samsung ist eines der größten südkoreanischen Unternehmen mit seiner Deutschlandzentrale am Kronberger Hang ansässig. Dazu gibt es in Schwalbach zwei koreanische Kirchengemeinden, weitere Unternehmen, Geschäfte und Restaurants und sogar ein koreanisches Kulturinstitut. Es gibt also viele gute Gründe, so die beiden Repräsentanten, um in Kontakt und im Gespräch zu bleiben. Foto: mag

Stadt sichert Wohnraum für Familien mit geringen Einkommen – „Eine gute Alternative“

Zusätzliche Belegungsrechte

Wohnen in der Rhein-Main-Region ist teuer geworden und obwohl das Mietniveau in Schwalbach noch als recht stabil gilt, wird es insbesondere für Familien mit geringen Einkommen zunehmend schwieriger, eine Wohnung zu finden. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, hat die Stadt Schwalbach in den Jahren 2015 und 2017 Belegungsrechte gesichert.

Im Jahr 2018 konnte die Stadt Schwalbach durch den Ankauf und die Verlängerung von Belegungsrechten bei der Nassauischen Heimstätte zusätzlich 37 Personen mit insgesamt 14 Wohnungen versorgen. Es wurden zehn Personen in Zweizimmerwohnungen, zwölf Personen in Dreizimmerwohnungen und 15 Personen in Vierzimmerwohnungen vermittelt.

Die im Jahr 2015 geschlossene vertragliche Vereinbarung über den Erwerb von Belegungsrechten zwischen der Nassauischen Heimstätte und der Stadt war Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen Stadt und Wohnungsbauunternehmen. Der Ankauf

von Belegungsrechten ist nach Angaben von Bürgermeisterin Christiane Augsburger ein Instrument, um den Bestand an geförderten Mietwohnungen zu stabilisieren. Nachdem die Zahl der geförderten Wohnungen durch das Auslaufen der Sozialbindung stetig sinkt, könne auf diese Weise der Bestand zumindest teilweise gehalten werden.

Schwalbach ist eine der Städte Hessens mit einer der

höchsten Einwohnerzahl je Quadratmeter Gemarkungsfläche. Der Neubau von Sozialwohnungen gestaltet sich mangels geeigneter Grundstücke schwierig. Der Ankauf von Belegungsrechten, auch aus Mitteln der Fehlbelegungsabgabe, stellt nach Ansicht der Stadt damit „eine gute Alternative“ dar, zumal diese Einnahmen ansonsten an das Land Hessen abgeführt werden müssten. red

Feier und Dokumentarfilm zum internationalen Frauentag

„Wo die freien Frauen leben“

Am Montag, 11. März, lädt der Frauentreff um 18.30 Uhr zu einem kleinen Umtrunk ein, um im Nachhinein gemeinsam auf den internationalen Frauentag anzustoßen.

Anschließend wird um 19.30 Uhr der Film „Wo die freien Frauen wohnen“ im Gruppenraum 9+10 des Bürgerhauses gezeigt. Er ist ein Dokumentarfilm über die matriarchalen Mosuo im Süden Chinas. Bei

den Mosuo achten Mann und Frau einander. Alte werden respektiert und geehrt und für das gesellschaftliche Gleichgewicht gebraucht. Die Kinder leben im Klan der Mutter und genießen dadurch einen besonderen Schutz. Häusliche Gewalt kommt nicht vor. Die Mosuo sind bekannt für ihr glückliches und harmonisches Zusammenleben. Die beiden Filmemacherinnen Uschi Madeisky und Dagmar Margotsdotter feiern und diskutieren mit. red

REISEPLANER 2019

Schwarzwald	Allgäu
Hinterzarten – Schwarzwald Sonnige, gemütliche 3-Zimmer-Fewo Terrasse, Garage. Erlebnisbad, Golfplatz in der Nähe. ☎ 02202-81596, Fax 85748	Pension Bachtelhaus-Obersdorf Gepflegte, gemütliche Zimmer mit Bergbahn, ab Mai. ☎ 08322-3653, Fax -6820 www.bachtelhaus.de

Einfach mal raus...
...und an die Ostsee!
Wir finden auch für SIE
die perfekte Ferienwohnung ab 30 € / Ü
Tel.: 0 43 62 – 90 24 0 / Fax: 0 43 62 – 90 24 50
www.heiligenhafen-vermietung.de
Haus des Kurgastes/Ferienpark, 23774 Heiligenhafen

Seriöse Dame sucht zu Höchstpreisen...
... Pelze, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren.
Ich zahle bar und fair.
Telefon 0 61 96/7 86 02 16

ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION
Eschborn / Schwalbach
Hauptstr. 20 • 65760 Eschborn • Telefon 06196/954750
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung in der Häuslichkeit und mehr bei Ihnen zu Hause
• fest zugeordnete Pflegefachkräfte
• „Hanah's Dienste“ –
• haushaltsnahe Dienstleistungen
• Essen auf Rädern
• 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für Sie im Einsatz
• Neu: Assistenz bei der ambulanten Peritonealdialyse

Haushaltsgeräte von Kollmann elektro
alle Marken • toller Service • faire Preise
Gartenstraße 6 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196 / 1374 • elektro-kollmann@t-online.de

Gerda Freund

† 23. Januar 2019

Herzlichen Dank

allen, die sich mit uns verbunden fühlen, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen. Unser besonderer Dank gilt der Diakoniestation Eschborn und dem Hospiz St. Barbara in Oberursel.

Christiane Hoss und Anja Freund-Listing mit Familien

Schwalbach, im März 2019



Isabel Hahn (links) vom TC Schwalbach wurde Hessenmeisterin. Ihre Vereinskameradin Annik Freund schaffte es bis ins Halbfinale. Foto: TC Schwalbach

Schwalbacher Tennis-Nachwuchsspielerinnen holt sich den Titel

Isabel Hahn bleibt Hessens Beste

● Vom 22. bis 24. Februar fanden die hessischen Jugendmeisterschaften im Tennis im Leistungszentrum Offenbach statt. Auch eine Schwalbacherin holte sich einen der Titel.

Vom TC Schwalbach hatten sich Isabel Hahn und Annik Freund über die Rangliste zur Teilnahme in der Altersklasse U12w qualifiziert. Annik Freund hatte gleich ein schweres Los gegen die an Nummer drei gesetzte Spielerin aus Darmstadt. In einem dreistündigen Krimi erreichte Annik Freund im

Match Tie Break denkbar knapp mit 13:11 die nächste Runde. Das folgende Match schaffte sie dann mit einem klaren Sieg gegen eine Gegnerin aus Frankfurt. Annik Freund traf dann im Halbfinale auf ihre Vereinskameradin Isabel Hahn und unterlag ihr klar.

Isabel Hahn war an Nummer eins gesetzt und bestätigte diese Setzung mit einer bemerkenswerten Siegesserie. Sie schlug alle Spielerinnen bis zum Sieg deutlich und gab dabei nur ein Spiel ab. Die Bestätigung des Hestentitels gelang ihr damit problemlos und souverän. red

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Stadtbücherei

Mittwoch, 6. März: Bilderbuchnachmittag mit „Draußen ist es viel zu gefährlich“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 13. März: Bilderbuchnachmittag mit „Das Staubmaushaus“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 6. März: Matjesfestessen des Hausfrauenbundes um 18 Uhr in der Gaststätte „Forsthaus“.

Freitag, 8. März: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Freitag, 8. März: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Samstag 9. März: Workshop „Entspannung und Kräftigung“ von 15 bis 17 Uhr im Frauentreff.

Montag, 11. März: Film „Wo die freien Frauen wohnen“ um 18.30 im Gruppenraum 9+10 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 13. März: Vortrag „Havel und Spree“ der Fraueninitiative Schwalbach von 19.30 bis 21 Uhr im Frauentreff.

In der Frankfurter Straße

Datenklau

● Ein vermeintlicher Mitarbeiter einer großen Computertirma rief am Dienstagmittag vergangener Woche bei einer 48-jährigen Frau aus der Frankfurter Straße an und gaukelte vor, dass der Computer der Dame von schädlicher Software befallen sei.

Man benötige nun Zugang zum System, um den Virus oder die schädlichen Bestandteile zu entfernen. Die Dame gab dem Betrüger die Zugangsrechte zum Computer, sodass der Täter auf verschiedene gespeicherte Daten zugreifen konnte. Was genau Ziel des Datenklaus war, ist derzeit noch nicht geklärt. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Betruges und wegen des Ausspähsens von Daten eingeleitet. pol

Friedrich-Ebert-Straße

Subaru zerkratzt

● An einem in der Friedrich-Ebert-Straße geparkten Subaru ist im Verlauf des vergangenen Mittwochs ein Schaden in Höhe von 2.000 Euro durch Vandalismus entstanden.

Der Wagen parkte zwischen 11.30 Uhr und 15.45 Uhr auf der Straße, als mindestens ein bisher unbekannter Täter diesen zerkratze. Hinweise nimmt die Polizei in Eschborn unter der Rufnummer 9695-0 entgegen. pol

Offene Meditationsreihe

„Packpause“

● Die Evangelische Limesgemeinde lädt an drei Abenden im März zu einer halbstündigen Auszeit ein.

Die offene Meditationsreihe „zur Körperentspannung und zum Luftholen“ findet an drei Freitagen, 15. März, 22. März und 29. März jeweils um 18 Uhr in der Limeskirche am Ostring 15 statt. In dieser „Packpause“ soll „Alltagsgepäck“ mal zur Seite gestellt werden, um dem Körper und der Seele eine Auszeit zu gönnen. red

Leserbrief

Zum Artikel „Parkplätze werden sehr teuer“ in der Ausgabe vom 20. Februar erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbrief geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

„Spielstraße ist die einzige vernünftige Lösung“

Zunächst möchte ich mich als Anwohner der Straße „Am Taunusblick“ für Ihren Artikel in der Zeitung bedanken. Für uns Anwohner ist die momentane Situation wirklich von großer Bedeutung. Es geht allerdings mitnichten darum, dass ein paar „Großbürger“ sich für 50.000 Euro drei Stellplätze bauen lassen wollen, wie man den Eindruck nach dem Lesen Ihres Artikels gewinnen kann.

Bis zum letzten Sommer wurde der Gehweg in unserer Straße als Parkmöglichkeit genutzt. Über Nacht wurden wir als Anwohner mehrfach täglich von den Ordnungsbehörden kontrolliert und es wurden fleißig „Knöllchen“ verteilt. Keinerlei Kontaktaufnahme mit uns als Anwohner wurde seitens der Ordnungsbehörden gesucht. Auch gab es zunächst widersprüchliche Aussagen seitens der Behörden, wie denn in unserer Straße zu Parken sei. Letztendlich wurde auf unsere Nachfrage hin ein generelles Parkverbot in unserer Straße verhängt. Auch ein Termin mit Bürgermeisterin Christiane Augsburger, bei dem alle Bewohner der Straße anwesend waren, konnte keine Lösung bringen. Von unserer Seite wurde der Wunsch nach einer günstigen, unkomplizierten Lösung geäußert.

Nach einer Planungsphase wurde vom Leiter des Ordnungsamtes eine Lösung präsentiert, welche die beschriebenen 50.000 Euro kosten sollte. Auch für uns Anwohner steht dieser hohe Betrag nicht im Verhältnis zu unseren Bedürfnissen. Unsere Straße ist keine

Durchgangsstraße. Sie wird nur von Anliegern, Besuchern, Handwerkern und Zulieferdiensten benutzt. Fußgänger nutzen die Straße auch, um in den nahegelegenen Park zu gelangen, benutzen aber fast ausschließlich die Straße als Gehweg.

Nach der Verhängung des Parkverbotes hat sich die Sicherheitslage in unserer Straße drastisch verschlechtert. Dadurch, dass keine parkenden Autos mehr den Fahrgeweg einengen, nutzen Zulieferdienste die Gelegenheit und geben in unserer Straße richtig Gas. Früher konnten unsere Kinder sicher auf der Straße spielen. Mit der freien Durchfahrt muss man nun Angst haben, dass rasende Postautos die Kinder erfassen. Zudem ist es auch für Handwerker und einen Pflegedienst, der ältere Mitbewohner in der Straße versorgt, nicht mehr möglich in der Straße zu parken.

Wir als Anwohner sehen auch die Umwandlung in einen verkehrsberuhigten Bereich (Spielstraße) als einzige vernünftige Lösung an. Wir benötigen lediglich wie beschrieben etwa vier Stellplätze sowie vor allem die Einführung von Schrittgeschwindigkeit zum Schutze unserer Kinder. Eine bauliche Veränderung des Gehweges, wie es der Plan des Ordnungsamtes vorsieht, halten wir ebenfalls für nicht verhältnismäßig. Die „Spielstraße“ in der Taunusstraße zeigt, dass es auch eine Lösung ohne bauliche Veränderungen geben kann. Hier gibt es im Bereich der Einmündung der Nordstraße einen Teilschnitt, in dem auch ein

Gehweg vorhanden ist. Somit ist dort keine Zusammenlegung zwischen Fahrbahn und Gehweg existent. Diese Lösung könnte die Umbaukosten in unserer Straße drastisch reduzieren.

Wir haben weiterhin die Erwartung, dass unsere Straße wieder sicherer wird und uns Parkmöglichkeiten für Handwerker und Besucher geschaffen werden. Es liegt in der Verantwortung des Ordnungsamtes eine günstige, praktikable Lösung für unsere Straße zu planen.

Sebastian Köhl, Schwalbach

B90/Die Grünen

Ortstermin

● Die Schwalbacher Grünen laden am heutigen Mittwoch, 6. März, zu einem Ortstermin in der Straße „Am Taunusblick“ ein.

Die Straße ist eine der kleinen Straßen oberhalb der Eichendorffanlage. Zuletzt gab es Streit zwischen Anwohnern und Ordnungsamt darüber, ob und wie Autos in der Straße parken dürfen (siehe Leserbrief oben). Die Schwalbacher Grünen wollen sich vor Ort ein Bild von der Lage machen und laden Interessierte und Anwohner heute um 18 Uhr zu einem Ortstermin ein. Um 19.30 Uhr beginnt dann im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses, in der das Thema ebenfalls auf der Tagesordnung steht. red

Immobilien aktuell

Studie zeigt: Wer bereit ist zu pendeln, muss deutlich weniger für Wohneigentum bezahlen

Raus aus den Großstädten

● In den Großstädten ist Wohneigentum für viele Menschen kaum noch zu bezahlen. Wer 50 Minuten pendelt, spart beim Hauskauf allerdings bis zu 56 Prozent, wie eine Auswertung des Immobilienportals „immowelt.de“ belegt. In Frankfurt gibt es aber eine Besonderheit.

Wer in der sogenannten 20-Minuten-Zone rund um die Innenstadt liegt, der muss sogar noch mehr als in der City zahlen. In dem Bereich, in dem auch Schwalbach liegt, sind die Preise für Wohneigentum laut „immowelt.de“ rund vier Prozent höher als in der Innenstadt. Weiter draußen wird es dann deutlich günstiger: Wer eine halbe Stunde Fahrtzeit akzeptiert, zahlt für seine Immobilie durchschnittlich 20 Prozent weniger als in Frankfurt. Bei 40 Minuten sind es sogar 35 Prozent und bei 50 Minuten 43 Prozent. Wer bereit ist, eine Stunde zu pendeln, bekommt seine Wohnung etwa zum halben Preis.

Dass die günstigeren Immobilienpreise immer mehr Menschen ins Umland ziehen, zeigen auch die zunehmenden Pendlerströme. Der Großraum Stuttgart ist ein typisches Beispiel für diese Entwicklung: In Stuttgart kostet ein Haus im Durchschnitt 697.000 Euro. Wer hingegen ein Haus im rund 50 Minuten entfernten Göppingen kauft, zahlt 399.000 Euro und somit 43 Prozent weniger. Die Zahl der Menschen, die täglich von Göppingen in die schwäbische Metropole fahren, ist in

den vergangenen fünf Jahren um zehn Prozent gestiegen. Oft zieht es die Menschen aber auch ins Umland, weil dort nicht nur die Wohnflächen, sondern auch die Grundstücksflächen wesentlich größer und günstiger sind.

Die Strukturen der einzelnen untersuchten Städte und der Pendelumgebung unterscheiden sich laut „immowelt.de“ zum Teil erheblich. So liegen etwa um Köln und Düsseldorf zahlreiche Großstädte im Pendelgebiet, in Berlin hingegen brauchen Pendler vom Zentrum hingegen schon

rund 30 Minuten, um das Stadtgebiet zu verlassen. Dennoch lässt sich eine Entwicklung deutlich ablesen: Wer eine Immobilie erwerben will, die Spitzenpreise jedoch nicht mehr bedienen kann, wird immer weiter aus den Innenstädten herausgedrängt.

Im nahen Umland – wie in Schwalbach – sind beim Hauskauf kaum noch Ersparnisse zu erzielen. Hier sind die Preise für Häuser zwischen 2013 und 2018 teils stärker gestiegen als in den Städten, in der 20-Minuten-Zone um rund 55 Prozent. red

Ruhiger schlafen!

Mit dem Funkalarmsystem Protextial io

- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

Alfred Müller

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taunusstraße 7 · 65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

somfy.de

Fair und zuckersüß

FAIRTRADE

Außergewöhnlicher Honig aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal

Marktplatz 15
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 5 25 94 27

Wenn es um Immobilien geht, sollten wir Ihr Ansprechpartner sein!

www.kuhfuss.de

- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

MANFRED KUHFUSS Immobilien

seit 1964

☎ 069/31 40 26 0

Sossenheim Weg 5-7 · 65929 Frankfurt am Main · Fax: 069/31 40 26 10

Möck & Sachs Immobilien

Möck & Sachs Immobilien- und Bauträger GmbH & Co. KG
Steinbacher Str. 6
65760 Eschborn
E-Mail: info@moerk-sachs.de

Sie wollen ihr Grundstück / Immobilie verkaufen oder planen selbst zu bauen?

Sprechen Sie uns an:
0 61 73 / 98 940 98



Arbeitskreis Olkusz-Schwalbach mit vielseitigem Programm

Kaleidoskop startet

● Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein umfangreiches Programm im Rahmen des Polnischen Kaleidoskops.

Günter Pabst, der Vorsitzende des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Schwalbach-Olkusz, weist auf zwei besondere Höhepunkte hin: das Konzert der polnischen Gruppe „Zagan Acoustic“ und die Ausstellung „Lebenspfade – Polnische Spuren in Rhein-Main. Die Ausstellung wird am Donnerstag, 14. März, in Darmstadt eröffnet und Schwalbach ist danach die erste Station außerhalb Darmstadts.

Den Eröffnungsvortrag des Polnischen Kaleidoskops hält am Montag, 11. März, um 19.30 Uhr Dr. Andrzej Kaluza vom deutschen Polen-Institut in Darmstadt. Er spricht im kleinen Saal im Bürgerhaus zum Thema „Sind die Polen gute Nachbarn?“. Dieser und weiteren Fragen geht das aktuelle „Jahrbuch Polen 2019:

Nachbarn“ nach und stellt darüber hinaus die Innen- wie Außenansicht auf die polnischen Nachbarn vor. Der Eintritt ist frei.

Am Dienstag, 26. März, steht um 19.30 Uhr der Film „Wir sind Juden aus Breslau – Überlebende Jugendliche und ihre Schicksale nach 1933“ im Augustinum in der Georg-Rückert-Straße 2 in Bad Soden auf dem Programm. Der Eintritt kostet acht Euro an der Abendkasse. „Klezmer, Jazz, Tango und Folk“ mit dem polnischen Ensemble „Zagan Acoustic“ heißt es am Montag, 1. April, um 19 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus. Die Musiker haben sich 2006 an der Danziger Musikhochschule zusammengefunden und innerhalb weniger Jahre mit ihrer mitreißenden Musik in die Herzen ihrer Zuhörer national und international gespielt. Karten gibt es im Vorverkauf für 16 Euro und an der Abendkasse für 18 Euro. **red**



Ein Höhepunkt des diesjährigen Polnischen Kaleidoskop wird der Auftritt des Ensembles „Zagan Acoustic“ mit ihrer Klezmer-, Jazz-, Tango- und Folk-Musik sein. Foto: Veranstalter

Klaus Beeg und Kira Rosenbaum stellten ihre Arbeit vor

Das Periodensystem der Elemente

● Mitte Februar präsentierte sich das WiTechWi-Schülerlabor bei einem Vortragsabend im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule (AES).

Seit über fünf Jahren gibt es diese Gruppe, in der sich Schüler der Albert-Einstein- und der Friedrich-Ebert-Schule mit Chemie beschäftigen. Unter der Leitung von Chemiker Klaus Beeg werden im Sommer regelmäßige Wasseranalysen im Schwalbacher Naturbad durchgeführt. Im Winter nutzt die Gruppe einen von Apotheker Frederick Modrack in der Pinguin Apotheke zur Verfügung gestellten Raum für Experimente und Weiterbildung in Sachen Chemie. Dabei spielen natürlich die Grundlagen der Chemie eine große Rolle.

Über diese Themen berichtete Klaus Beeg zusammen mit Schülerin Kira Rosenbaum. Der



Die Farbe der Flamme verrät während des Vortrags, welcher gerade verbrannt wird. Foto: privat

Chemiker erläuterte Fakten zur Geschichte der Chemie, die Entdeckung erster Elemente schon in der Antike, die Entwicklung der Kenntnisse in der Chemie seit dem Jahre 1700 bis heute am Beispiel einiger herausragender Entdeckungen.

Klaus Beeg und Kira Rosenbaum zeigten anhand einiger Entdeckungen aus der Geschichte der Chemie, welche „Geheimnisse“ in dem Periodensystem der Elemente stecken. Elementen bilden miteinander Moleküle, wobei ganz bestimmte Gesetzmäßigkeiten eine Rolle spielen. Interessant sei zum Beispiel, dass die Atome von Wasserstoff

und Sauerstoff normalerweise als Pärchen auftreten und immer zwei Pärchen Wasserstoff mit einem Pärchen Sauerstoff zwei Moleküle Wasser bilden. Kira Rosenbaum erklärte das so: „Ein Pärchen Wasserstoff ist wie ein Brötchen mit zwei Hälften, ein Pärchen Sauerstoff ist wie ein Pärchen Würste. Daraus entstehen dann zwei Brötchenhälften und einer Wurst dazwischen.“

Viele Erkenntnisse in der Chemie seien mit Hilfe von Spektroskopie gemacht worden. Auch heute spielen laut den Referenten Spektren noch eine große Rolle in der chemischen Forschung. Klaus Beeg und Kira Rosenbaum erklärten, was ein Spektrum ist und inwieweit man damit bestimmte chemische Elemente erkennen kann. Wenn man Moleküle, die diese Elemente enthalten, mit einer Gasflamme erhitzt, leuchtet diese in einer charakteristischen Farbe. Mit einem Spektroskop kann man dann erkennen, welche Farben des Regenbogens dann dieses spezielle Leuchten eines Elementes erzeugen. Dazu konnte man ein historisches Spektroskop betrachten und nach dem Vortrag wurde alles konkret mit einem Lithiumsalz, einem Bunsenbrenner und einem modernen kleinen Handspektroskop vorgeführt. Jeder der wollte, konnte die rote Flamme mit dem Spektroskop betrachten.

Nach dem Vortrag und den Vorführungen konnten die Teilnehmer nachvollziehen, dass die Jugendlichen des Schülerlabors mit Spaß bei der Sache sind und das Periodensystem hatte für manche bestimmt auch seinen Schrecken verloren. Der nächste Vortrag findet am Mittwoch, 13. März, um 19.30 Uhr im Hörsaal der AES statt und wird sich mit neuen Möglichkeiten des Moleküldesigns beschäftigen, wie es auch bei Genmanipulationen verwendet wird. **red**

Alles rund ums Schulkind

„Cool Kids“-Basar

● Am Samstag, 16. März, gibt es beim „Cool Kids“-Basar wieder alles rund ums Schulkind.

Der Einkaufsspaß findet von 14 bis 16 Uhr im Betreuungszentrum der Geschwister-Scholl-Schule im Hessenring 35 in Steinbach statt. Von Kinderkleidung ab Größe 122 über Schulranzen, Outdoor-Fahrzeuge, CDs und DVDs bis hin zu Büchern und Spielen ist alles dabei. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kuchen und anderen Leckereien gesorgt. **red**

Neuer Kulturkreis-Kurs

„AHA“-Effekt

● Die Kulturkreis GmbH bietet ab Mittwoch, 13. März, einen neuen Kurs unter dem Motto „AHA“-Effekt an.

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer die drei Säulen der Entspannung kennen und erfahren durch praktische Übungen, wie sie diese in den Alltag integrieren können. „AHA“ steht für Atmung, Haltung und Achtsamkeit. Der Kurs kostet 34 Euro und findet an fünf Abenden jeweils mittwochs von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im Raum 4 im Bürgerhaus statt. Zur Abrundung des Abends gibt es immer eine kleine geführte Meditation oder Traumreise. Die Teilnehmer sollten in bequemer Kleidung kommen und eine Yoga- oder Isomatte, eine Decke und ein kleines Kissen mitbringen. Anmeldungen werden ab sofort in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH oder unter www.kulturkreis-schwalbach.de im Internet entgegen genommen. Anmeldeschluss ist am heutigen Mittwoch, 6. März. **red**

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196/848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Verteilung: Prospektverteilungsamt Malik,
Gartenstraße 24, 65812 Bad Soden;
Tel. 06196/950253

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbformen und für in der Preislise nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

for women

Durch Tai Fu erfahren Sie was in Ihnen steckt. Das Erlernen von wirkungsvollen Verteidigungstechniken schafft Selbstvertrauen und Sicherheit, formt die Figur und fördert die körperliche Fitness.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avallstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Im Tierheim am Arboretum bleibt die Anzahl der Fundtiere hoch – Jedes Jahr rund 90 Tiere

„Eine schwierige Aufgabe“

● Im vergangenen Jahr wurde durchschnittlich alle vier Tage ein Fundtier im Tierheim am Arboretum abgegeben. Dort finden Katzen, Hunde, Kaninchen, Wellensittiche und Schildkröten einen zwischenzeitlichen Unterschlupf bei den Tierschützern. Auch in Schwalbach gefundene Tiere werden dort abgegeben, obwohl die Stadt das Tierheim nicht mit regelmäßigen Zuschüssen unterstützt.



Seit sie Ende Januar in Bad Soden aufgefunden wurde, ist auch Katze „Sarah“ eines von zahlreichen Tieren, welche ein vorübergehendes Zuhause im Tierheim in Sulzbach finden. Foto: Tierschutzverein

Für Agnes Haßler, die Vorsitzende des Tierschutzvereins Bad Soden/Sulzbach, zeigt die hohe Zahl an Fundtieren, wie wichtig das Tierheim für den östlichen Main-Taunus-Kreis ist: „Die Zahl belegt eindrucksvoll, dass wir wichtige und notwendige Arbeit leisten. Denn bei uns werden die Tiere gut versorgt, sind in Sicherheit, bekommen zu fressen und werden, falls notwendig, schnell zum Tierarzt gebracht“. Der Tierschutzverein nehme den Gemeinden eine „schwierige Aufgabe“ ab, indem er für die Fundtiere da sei.

Der Deutsche Tierschutzbund empfiehlt, dass Gemeinden für den Fundtier-Service jährlich einen Betrag von einem Euro pro Einwohner an die Tierheime bezahlen. Bisher täten dies noch nicht alle Gemeinden, „aber wir hoffen, dass das bald der Fall sein wird“, gibt sich Agnes Haßler optimistisch. Die Stadt Schwalbach unterstütze das Tierheim am Arboretum in der Vergangenheit bei Bedarf zwar mit einigen Zuschüssen, arbeite aber nicht mit diesem zusammen. Denn der Tierschutzverein Schwalbach/Frankfurt-West betreibt ein eigenes Tierheim in Nied, der die Zuwendungen der Stadt erhält. Trotzdem können aufgrund der

örtlichen Nähe auch in Sulzbach Fundtiere abgegeben werden.

Die Geschichten hinter den Fundtieren sind sehr unterschiedlich. Am meisten freut es die Mitarbeiter des Tierheims, wenn es sich um entlaufene Tiere handelt, die von ihren Besitzern schnell wieder abgeholt werden. „Es ist wichtig, dass Hunde- und Katzenbesitzer ihre Lieblinge mit einem Mikrochip kennzeichnen lassen und die Tiere anschließend entweder bei Tasso oder Findex kostenlos registrieren“, erläutert Agnes Haßler. Jedes Fundtier wird im Sulzbacher Tierheim erst einmal gesamtet und zu sehen, ob es gechippt ist. „Die Wiedervereinigung kann dann oft sehr schnell gehen“, erklärt die Vereinsvorsitzende.

Es komme aber auch vor, dass ein Tier nicht von seinem Besitzer abgeholt wird. „Manchmal ist es schon sehr verwunderlich, wenn eine schmusige, gesunde Katze bei uns landet und sich niemand meldet. Dann fragt man sich, ob das Tier nicht

doch ausgesetzt wurde“, sagt Agnes Haßler. Ein solches Beispiel ist eine blauäugige Siam-Seal-Point-Katze, die von den Tierheimmitarbeitern „Sarah“ getauft wurde. Diese wurde Ende Januar in Bad Soden gefunden und im Tierheim abgegeben, verfügte jedoch weder über eine Tätowierung noch über einen Mikrochip. Sie ist sehr zahm und lebte offensichtlich mit Menschen zusammen.

„Wir veröffentlichen die Bilder von Fundtieren auf unserer Internetseite und melden sie dem zuständigen Ordnungsamt. Zudem fragen wir bei Tasso und Findex nach. Einige lokale Zeitungen veröffentlichen sogar kostenlos Informationen über unsere Fundtiere. Mehr können wir nicht machen“, so Agnes Haßler.

Tierfreunde können den Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach und Umgebung durch eine Spende auf das Konto mit der IBAN DE9550190000000163805 bei der Frankfurter Volksbank unterstützen. **red**

Immer das Neueste aus Schwalbach erfahren



Abonnieren Sie kostenlos den neuen

Whatsapp-Newsletter der

Schwalbacher Zeitung

und lassen sich jeden Tag bequem über Neuigkeiten aus Schwalbach informieren!

Das müssen Sie tun:

1. Nehmen Sie „SZplus“ als Nachnamen mit der Telefonnummer 06196/848081 in Ihre Kontakte auf oder scannen Sie den QR-Code
2. Aktualisieren Sie in Whatsapp Ihre Kontakte
3. Senden Sie eine Whatsapp-Nachricht an „SZplus“ mit den Worten „Newsletter abonnieren!“



Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung von Whatsapp und informieren Sie sich, welche Folgen die Nutzung von Whatsapp hat! Der Verlag speichert ausschließlich die von Ihnen übermittelte Mobilfunknummer. Weitere persönliche Daten werden nicht gespeichert.





Sauberhafte Stadt

Herzliche Einladung zum Stadtputztag

Stadt  Schwalbach
am Taunus



am Samstag, 9. März 2019

Eine Mitmach-Aktion für Vereine, Familien und andere Engagierte



**Liebe Schwalbacherinnen,
liebe Schwalbacher,**

„Kampf dem Plastikmüll“ hat sich die Schwalbacher Kommunalpolitik seit Herbst 2018 auf ihre Fahnen geschrieben. Eine sehr gute Idee, wie ich finde. Denn dieser Einsatz wird uns

künftig dabei helfen, unsere Stadt sauberer zu halten. Wir laden Sie ein, dabei zu sein, und wann immer es möglich ist, auf Wegwerfartikel aus Plastik zu verzichten. Und wer ein Übriges tun möchte, macht mit beim Stadtputztag, sei es als Teil der gemeinsamen Aktion – oder ganz individuell.

Wie Sie sicher wissen: Beim Stadtputztag geht es nicht darum, der Stadtverwaltung und dem städtischen Bauhof die Arbeit abzunehmen. Es geht vielmehr um ein Zeichen: Die Schwalbacherinnen und Schwalbacher zeigen mit ihrer Beteiligung und ihrem Interesse, dass sie es sind, die eine saubere Stadt wollen. Und wer in unserer Stadt Abfall auf Wege, Plätze und Grünflächen wirft, setzt sich über den Wunsch der Allgemeinheit hinweg. Sauberkeit und Sicherheit werden nicht grundlos oft in einem Atemzug genannt, wenn es um die Lebensqualität eines Wohnortes geht!

Ich freue mich, wenn wieder zahlreiche Schwalbacherinnen und Schwalbacher zu den Abfallzangen greifen. Wie viele schon selbst erfahren haben: Es macht nicht nur Mühe, sondern auch Spaß. Ich wünsche viel Freude bei der gemeinsamen Aktion – und für Ihren Einsatz danke ich Ihnen herzlich!

Ihre



Christiane Augsburg
Bürgermeisterin



Kommunalpolitik vereint gegen Plastik

„Plastiktüte?“ – „Nein, danke“, meinen diese Kommunalpolitikerinnen und -politiker. In einer gemeinsamen Aktion verteilten sie vor Weihnachten auf dem Wochenmarkt knapp zwei Stunden lang fast 500 Fregie-Obst- und Gemüse-Netze, jeweils mit einer Mandarine bestückt. Ziel der Aktion ist die Werbung für einen plastikfreien Einkauf.

Von links nach rechts in der ersten Reihe: Monika Maier (Stadträtin), Josef Nickel, Birgit Hitschfeld (beide Stadtverordnete), Christiane Augsburg (Bürgermeisterin), Barbara Blaschek-Bernhardt, Hartmut Hudel (beide Stadtverordnete); in der zweiten Reihe Horst Ott, Arnold Bernhardt, Peter Feddersen, Thomas Nordmeyer (alle Stadtverordnete) und Johann Reichert (Stadtrat). Ebenfalls dabei, doch nicht auf dem Foto: Roland Winter und Peter Königshausen (beide Stadträte).

Mit Ausnahme der Bürgermeisterin sind übrigens alle lokalen Politiker ehrenamtlich aktiv.

Wer mitputzen möchte, sollte um 9.30 Uhr an einem der Treffpunkte sein:

Treffpunkte	Ansprechpartner	Putzroute
Alte Kapelle, Hauptstraße	Monika Schwarz Walter Korn Maria Albert-Damaschke	Kleingärten Rohrwiese, Tennisplätze, Kleintierzuchtanlage
Parkplatz Waldfriedhof	Ansprechpartner gesucht! Hartmut Hudel	Richtung Vieregötterstein, östlich des Waldfriedhofs, rechte Uferseite des oberen Sauerbornsbachtals Westlich des Waldfriedhofs, Stelenallee, Schwalbacher Wald nördlich der Landesstraße 3015
S-Bahnhof Schwalbach-Nord Am Kronberger Hang	Jochen Zehnter Ansprechpartner gesucht!	Kronberger Hang rund um Mc Donalds Südlich auf der Regionalparkroute Richtung Eichendorffanlage bis zur Hauptstraße
Parkplatz am Limesstadion Wilhelm-Leuschner-Straße	Michael Salkovic und die Boulespieler, Johann Witt	Richtung Europapark, rund um das Stadion und südwestlicher Teil des Schwalbacher Waldes
Parkplatz Wilhelm-Leuschner-Straße	Axel Rücker und die Abteilung Leichtathletik der TGS	Julius-Brecht-Straße, Park- und Erholungsfläche Hinter der Röth, Straße Am Sportplatz
Parkplatz an der Geschwister-Scholl-Schule (am Schulkinderhaus)	Christiane Augsburg	Eschborner Straße
Parkplatz an der Obermayr-Schule (Am weißen Stein)	Jörg Schmah, Udo Habedank und die Mitglieder des Vereins Modellflieger Schwalbach e. V.	Richtung Vereinsgelände

Sie möchten beim Stadtputztag mitmachen oder haben Fragen?

Der Ansprechpartner der Schwalbacher sauberhaften Kampagne ist Zeljko Radovic im Rathaus, Telefon 804-194, E-Mail zeljko.radovic@schwalbach.de

Sie möchten eine „Dreckecke“ melden?

Wenden Sie sich an den Leiter des städtischen Bauhofs Emir Kaparetovic, Telefon 804-190, E-Mail emir.kaparetovic@schwalbach.de



Silvesterraketen: Die Reste bleiben als Plastik im Feld, hier in der Verlängerung des Sossenheimer Wegs in Richtung des Arboretums

Informationen für die „Stadtputzer“:

Am Samstag, 9. März, findet der Stadtputztag 2019 statt. Dazu sind wieder zahlreiche ehrenamtliche Stadtputzerinnen und Stadtputzer zum Mitmachen eingeladen.

Die Aktiven treffen sich jetzt eine halbe Stunde später, erst um 9.30 Uhr, an den folgenden Treffpunkten: Alte Kapelle (Hauptstraße), Parkplatz Waldfriedhof (Ostring), S-Bahnhof Schwalbach-Nord (Am Kronberger Hang), Parkplatz am Limesstadion (Wilhelm-Leuschner-Straße), Parkplatz Wilhelm-Leuschner-Straße, Parkplatz an der Geschwister-Scholl-Schule (am Schulkinderhaus, Eschborner Str. 2a), Parkplatz an der Obermayr-Schule (Am weißen Stein). Dort warten dann schon die Ansprechpartner der Putzgruppen, jeweils ausgestattet mit einem Putzroutenplan, Abfallbeuteln, Handschuhen und Greifzangen. **Wichtig: Wer mitmachen möchte, sollte sich mit gutem Schuhwerk und passender Kleidung ausrüsten.**

Nach getaner Arbeit gibt es dann für alle Aktiven ab 11.30 Uhr einen Imbiss im städtischen Bauhof.

Bei Dauerregen oder einer geschlossenen Schneedecke fällt der Stadtputztag aus.

Für zwei Putzstrecken werden übrigens noch Ansprechpartner gesucht (siehe Tabelle links).

Wer eine Gruppe anleiten möchte, meldet sich bitte unter Telefon 804-194. Die Ansprechpartner werden um 9 Uhr im städtischen Bauhof, Zufahrt Berliner Straße, erwartet. Dort erhalten sie die Ausrüstung für ihre Gruppe.

Eifrige Stadtputzer
der Kindertagesstätte
Badener Straße
„Tausendfüßlerhaus“
im Oktober 2014



Bitte notieren:
Der saubere Kindergarten
ist für 7. Mai vorgesehen,
und der saubere Schulweg
für 25. Juni 2019.

Nutzen Sie den Schwalbacher Mängelmelder!

Seit Herbst 2016 bietet die Stadt Schwalbach Taunus ihren Bürgerinnen und Bürgern einen neuen Weg, Mängel im Stadtgebiet an die Verwaltung zu melden: den Mängelmelder. Dies ist ein Internet-Werkzeug, das es insbesondere Smartphone-Nutzern noch einfacher macht, Informationen über Mängel im Stadtgebiet wie ein Schlagloch, eine „wilde Müllablagerung“ oder ein umgefahrenes Verkehrsschild an die Stadtverwaltung weiterzuleiten. Vorteile des Mängelmelders sind, dass ohne weitere Mühe der Standort und ein Foto des Mangels ebenfalls mitgeliefert werden können.

Damit ist die Stadtverwaltung informiert und die zuständigen Mitarbeiter können loslegen. Eine Ampelfarbe zeigt nun den Bürgerinnen und Bürgern den Stand der Bearbeitung: Schaltet die Farbe von rot auf gelb, so weiß der Bürger, dass sich das zuständige Amt (oder ein Mitarbeiter) des Mangels angenommen hat. Grün signalisiert zu guter Letzt: Das Problem ist gelöst. So erfahren auch alle anderen Schwalbacherinnen und Schwalbacher, die es wissen möchten, dass ein Mangel erkannt und in Bearbeitung ist – oder warum es diesmal etwas länger dauert.

Das Kundenportal des Schwalbacher Mängelmelders kann über die kostenlose Mängelmelder-App oder unter www.schwalbach.de, im grünen Kapitel „Rathaus & Bürgerservice“, dort in der Box mit den Servicelinks unter Mängelmelder aufgerufen werden. Die einfach zu bedienende App erhält man (wie Smartphone-Nutzer wissen) über den jeweiligen App-Store des Handy-Betriebssystems (Play Store bei Google; iTunes bei Apple iOS). In die App-Suche einfach „Mängelmelder“ eingeben, die App wird dann angezeigt und kann sofort installiert werden.

Ein Anblick, der hoffentlich bald der
Vergangenheit angehört:
Plastiktüte am Wegesrand



Viele Jahre sauberhaft
engagiert: Jürgen Veit beim
Stadtputztag 2015

Neue Trendsportart #Plogging

„Plogging ... gebildet aus den Bestandteilen „plocka“ (schwedisch aufheben) und Jogging, und steht für eine Natursportart, bei der – zumeist organisiert und mit Handschuhen sowie Abfallbehältnissen ausgestattet – die Vermüllung der Landschaft bekämpft wird. Als organisierter Sport entstand diese Aktivität in Schweden um 2016 und breitete sich in den folgenden Jahren unter anderem über die sozialen Medien rasch aus. Auch im deutschsprachigen Raum gibt es entsprechende Initiativen.“ (aus der Wikipedia).

Sauberhaftes Hessen

(www.sauberhaftes-hessen.de) ist Deutschlands größte und älteste Umweltkampagne gegen das Wegwerfen von Abfällen auf öffentlichen Plätzen und in die Natur.

Die Stadt Schwalbach am Taunus ist seit 2009 Mitglied des Fördervereins Sauberhaftes Hessen e. V., der die sauberen Kampagnen gegen die Verschmutzung von Stadt und Land initiiert.



Impressum:
Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus –
Haupt- und Personalamt,
Öffentlichkeitsarbeit,
www.schwalbach.de;
Twitter: [SchwalbachaT](https://twitter.com/SchwalbachaT)

Müllvermeidung ist cool!

<http://zerowastebloggersnetwork.com/>

Blick ins Archiv der Schwalbacher Zeitung: Was war vor genau 10, 20, 30 und 40 Jahren?

Als der „Zulu's Ball“ im Bürgerhaus Premiere feierte

Die Schwalbacher Zeitung existiert nun schon seit fast 45 Jahren und versorgt seitdem die Bürger mit den wichtigsten Ereignissen rund um Schwalbach. Aber welche Ereignisse dominierten früher die Zeitung – und welche tauchen im Laufe der Zeit immer wieder auf? Eine kleine Zeitreise gibt einen Einblick in die Vergangenheit vor 10, 20, 30 und 40 Jahren und bietet verschiedene Einblicke in die jüngere Schwalbacher Geschichte.



Das ehemalige „grüne Häuschen“ wurde vor zehn Jahren verkauft und wartet weiter auf seine Sanierung. Foto: Groh

Im Bürgerhaus fand vor genau 40 Jahren die Premiere des „Zulu's Ball“, der wohl bekanntesten Schwalbacher Fastnachtveranstaltung, statt. Ebenso hatte es die Pinguine schon damals auf die Stadtkasse abgesehen, die im Rahmen des legendären Rathaussturms erobert wird.

1979 nahmen rund 400 Bürger am Sturm Teil, und das bei einer Einwohnerzahl von rund 15.144 Einwohnern. Über die Jahre stagnierte diese jedoch, sodass in Schwalbach – als einzige Stadt im Main-Taunus-Kreis – die Einwohnerzahl zwischen 1979 und 2009 sank. Während man 2009 schließlich nur noch 14.570 Einwohner zählte, sind es heute wieder rund 15.400.

In den späten 80er-Jahren hatten die Leser der Schwalbacher Zeitung bereits die Möglichkeit, ihre Anliegen loszuwerden. Hier ist nicht die Rede von Leserbriefen, sondern von der damaligen Rubrik „Meinungsmarkt“. Von besonders großer Bedeutung schien 1989 die Rettung der örtlichen Vögel zu sein: So wurden Katzenbesitzer gebeten, sie mögen ihren Tieren doch Glockchen um den Hals hängen, damit die Vögelchen gewarnt seien. In diesem Zuge wurden die Besitzer freundlich daran erinnert, ihre Aufsichtspflicht gegenüber den Katzen nicht zu vernachlässigen.

Im Jahr zuvor war es zu einem Störfall im Atomkraftwerk Biblis gekommen, wobei einige sogar meinten, man sei aufgrund eines Bedienungsfehlers nur knapp einer Kernschmelze entgangen. Auch die Bürger Schwalbachs wären von einem Unglück betroffen gewesen und hätten laut einem Experten eines Öko-Instituts, abhängig vom Wetter, sogar evakuiert werden müssen.

Während sich dieser Vorfall bis heute in Deutschland nicht wiederholt hat, so kann man das von anderen Situationen nicht behaupten. Auch im Jahr 1989 schaffte es das Thema Flüchtlinge in die Schwalbacher Zeitung und beschäftigte die Stadt. Damals handelte es sich um eine zunehmende Zahl an somalischen Flüchtlingen, welche in die hessische Erstaufnahmeeinrichtung kamen, die sich damals noch auf dem Gelände der heutigen Obermayr-Schule befand. In diesem Zusammenhang wurde ein Informationsabend in Schwalbach veranstaltet, bei dem mehrere Flüchtlinge von den Geschehnissen in Somalia berichteten.

Zehn Jahre später wurde dann über die Nutzung von Solaranlagen diskutiert. Im Jahr 1997 betrug die Fläche installierter Kollektoren in Deutschland rund 2,24 Millionen Quadratmeter. Heute sind es über 20,6 Millionen Quadratmeter. Betrachtet man die Solarnutzung in der Stadt Schwalbach, so hat sich auch hier die Anzahl genutzter Anlagen in den vergangenen Jahren mehr als verzehnfacht. Jan Frey wurde 1999 im

Rahmen eines Gottesdienstes als Pfarrer in die Evangelische Limesgemeinde eingeführt. Er wechselte nach einigen Jahren zwar in die Kirchengemeinde Neuenhain, ist heute aber immer noch in Schwalbach präsent. Als Mitglied der SPD-Fraktion ist er in der Stadtverordnetenversammlung in Schwalbach vertreten und im Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt und tätig.

Aus dem Archiv

Auf dem Gebiet „Bauen“ beschäftigte ein Jahrzehnt später ein neues Thema die Stadt. Das alte Schulhaus mit dem daneben gelegenen Bauernhaus waren damals in einem solch schlechten Zustand, dass es nur wenige Optionen für die Weiterverwer-

tung gab. Beide Gebäude standen bereits einige Zeit leer und gehörten damals noch der städtischen Wohnungsbau-Gesellschaft. Viele Vorschläge wurden ausgearbeitet, unter anderem stand die Umwandlung des Schulhauses in ein Heimatmuseum im Raum. Doch letztlich schien die einzige, aus finanzieller Sicht sinnvolle Lösung für die Stadt, der Verkauf an einen „sanierungswilligen Handwerker“ zu sein. Die Gebäude konnten zum Grundstückspreis erworben werden und sollten anschließend vom Käufer selber saniert werden.

Tatsächlich erwarb dann Ende 2009 ein privater Käufer beide Gebäude und fing direkt an zu sanieren. Allerdings nur das alte Schulhaus. Das Bauernhaus daneben befindet sich bis heute – knapp ein Jahrzehnt später – noch immer in seinem alten, unsanierten Zustand. Anna Groh

SCHNELLE HILFE

- Polizei 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Polizeistation 06196-9695-0
- Wasserwerk „Am Erlenborn“ 533220
- Krankentransport:
- Zentrale Leitstelle MTK 06192-5095
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

APOTHEKEN-NOTDIENST

- A Apotheke am Westerbach, Kronberg
Westerbacher Straße 23 06173-2025
- B Schloß-Apotheke, Kronberg,
Friedrichstraße 69 06173-5119
- C Quellen-Apotheke, Bad Soden,
Quellenpark 45 (Alleestraße 24) 21311
- D Löwen-Apotheke, Niederhöchstadt,
Hauptstraße 416 06173-62525
- E Burg-Apotheke, Königstein,
Frankfurter Straße 7 06174-955650
- F Pinguin-Apotheke, Schwalbach,
Avrillstraße 3 83722
- G Rats-Apotheke, Eschborn,
Rathausplatz 16 42131
- H Hof-Apotheke, Kronberg,
Friedrich-Ebert-Straße 16 06173-79771
- J Apotheke im Real, Eschborn,
Ginnheimer Straße 8-18 887997
- K Taunus-Apotheke, Schwalbach,
Friedrich-Ebert-Straße 4 86070
- L Kur-Apotheke, Bad Soden,
Alleestraße 1 23605
- M Limes-Apotheke, Schwalbach,
Marktplatz 23 779980
- N Central-Apotheke, Eschborn,
Götzenstraße 47 42521
- O Marien-Apotheke, Königstein,
Hauptstraße 11-13 06174-21597
- P Marien-Apotheke, Bad Soden,
Königsteiner Straße 51 22308
- R St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach,
Hauptstraße 50 71891
- S Bahnhof-Apotheke, Eschborn,
Berliner Straße 31-35 42277
- T Kur-Apotheke, Kronberg,
Frankfurter Straße 15 06173-940980
- U Park-Apotheke, Kronberg,
Hainstraße 2 06173-79021
- W Dreilinden-Apotheke, Neuenhain,
Hauptstraße 19 22937+28792
- X Thermen-Apotheke, Bad Soden,
Am Bahnhof 7 22986+61715
- Y Alte Apotheke, Königstein,
Limburger Straße 1a 06174-21264
- Z Brunnen-Apotheke, Bad Soden,
Prof.-Much-Straße 2 7640670

MÄRZ 2019

- 1. – Z 6. – E 11. – K 16. – P 21. – W 26. – B 31. – G
- 2. – A 7. – F 12. – L 17. – R 22. – X 27. – C
- 3. – B 8. – G 13. – M 18. – S 23. – Y 28. – D
- 4. – C 9. – H 14. – N 19. – T 24. – Z 29. – E
- 5. – D 10. – J 15. – O 20. – U 25. – A 30. – F



Von Kinderkleidung über Puzzles bis hin zum Schlagzeug hatten die Besucher des Flohmarkts der Georg-Kerschensteiner-Schule eine große Auswahl an Kindersachen. Foto: privat

Förderverein unterstützt GKS-Schulbücherei „Villa Kunterbunt“

Popcornduft lockte Flohmarkt-Besucher

● Bereits zum vierten Mal veranstaltete der Förderverein der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) am 23. Februar seinen Frühjahrs-Flohmarkt.

Den vielen Besuchern bot sich ein reichhaltiges Angebot an Spielsachen, Büchern, diversen Hörmedien, Bildern, Kuscheltieren sowie Fahrrädern, Trommeln und Laufrädern. Ein besonderer Höhepunkt war für viele Kin-

der, dass in diesem Jahr neben Kuchen auch Popcorn zum Verkauf angeboten wurde, sodass die Turnhalle der Schule allein schon durch diesen Duft Besucher während eines sonnigen Wochenspausierganges anlockte. Mit Standgebühr sowie Kuchen- und Popcornverkäufen nahm der Förderverein insgesamt 411 Euro ein. Mit diesem Geld soll nun die kurz zuvor eröffnete Schulbücherei „Villa Kunterbunt“ unterstützt werden. red

Feuerwehr rettete Katze

Absturz drohte

● Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Montagabend vergangener Woche in die Julius-Brecht-Straße gerufen. Im vierten Obergeschoss hatte sich dort eine Katze in einem Sicherungsnetz eines Balkons verfangen und drohte abzustürzen. Von der Drehleiter aus konnte das Tier wieder hinter das Netz gescheucht werden. ffw

Für die Europawahl im Mai

Stadt sucht noch Wahlhelfer

● Am 26. Mai wird das Europa-Parlament gewählt. Damit am Wahltag alles reibungslos zugeht, sucht das Schwalbacher Wahlamt ein zuverlässiges Team von Wahlhelfern.

So muss zum Beispiel die korrekte Durchführung der Stimmabgabe überwacht werden. Außerdem müssen die Stimmen ausgezählt und das Wahlergebnis protokolliert werden. Für die Ausübung dieser Aufgaben wird im Vorfeld eine Schulung angeboten. Die Wahlhelfer werden am Wahltag mit Getränken, Kaffee und belegten Brötchen oder Kuchen versorgt. Auch erhalten sie für ihren Einsatz eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro.

Wer sich zur Verfügung stellen möchte, mindestens 18 Jahre alt ist und seinen Hauptwohnsitz in Schwalbach hat, wird gebeten, sich an Silja Ziener-Martin zu wenden (Telefon 804-169 oder E-Mail silja.ziener-martin@schwalbach.de). red

Das neue Frauentreff-Programm liegt ab sofort im Bürgerbüro und im Frauentreff aus

Vielfältiges Angebot für Frauen

● Ein breitgefächertes Veranstaltungsprogramm wird den Schwalbacherinnen mit dem neuen Frauentreff-Programm Frühjahr/Sommer 2019 geboten. Das Programm liegt zur kostenfreien Mitnahme im Bürgerbüro und im Frauentreff aus.

Zu „Entspannung und Kräftigung“ leitet die Schwalbacherin Ingrid Neupauer am Samstag 9. März, von 15 bis 17 Uhr im Frauentreff an. Ziel des Workshops ist es, durch bewusste, langsame und leichte Bewegungen aus Yoga, Feldenkrais und Qi-Gong den eigenen Körper zu spüren und innere Ruhe zu finden. Teilnehmer sollten eine Matte, zwei Handtücher, Kissen, warme Decke, dicke Socken, warme Kleidung und ein Getränk mitbringen. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 82231 oder per E-Mail an i.neupauer@web.de entgegengenommen.

Wie stets im Frauentreff-Programm kommt auch das kulinarische nicht zu kurz. „Heute gibt es Koreanisch“ heißt es am Mittwoch, 13. März, und jeweils dienstags am 30. April und am 14. Mai von 10 bis 13 Uhr. Ho-Nam Hyun vom „Institut für koreanische Kunst und Kultur“ führt in die koreanische Küche ein. Am 13. März wird „Japche“ – der koreanische Glasnudelsalat – gemeinsam zubereitet. „Gimbab“ – einen Imbiss – bereiten Liebhaberinnen der koreanischen Küche am

30. April zu und „Kimchi“, die Beilage, die bei keiner koreanischen Mahlzeit fehlen darf. Um Anmeldung bis Mittwoch, 6. März, unter den Telefonnummern 804-192 oder 804-145 wird gebeten. Die Kosten für die Lebensmittel werden anteilig erhoben.

Die Reihe „Flüsse und ihre Quellen“ findet am Mittwoch, 13. März, um 19.30 Uhr ihre Fortsetzung mit dem Vortrag von Anneliese Fleischmann-Stroh aus Heilbronn über die Havel und die Spree. Am Freitag, 22. März, findet von 12 bis 13 Uhr der inzwischen zur Tradition gewordene Suppenfreitag statt. Eine Frühlingssuppe zum Genießen in geselliger Frauenrunde wird für einen Kostenbeitrag von 2,50 Euro angeboten.

In der beliebten Schmuckwerkstatt im Frauentreff von und mit Elfriede Stoßberg entstehen am Freitag, 22. März, um 17.30 Uhr neue, vielfältige Materialien individuell gestaltete Schmuckkreationen. Auch sind kleine Reparaturarbeiten am mitgebrachten Schmuck möglich. In geselliger Runde soll es Spaß machen, seiner Kreativität freien Lauf zu lassen. Es entstehen nur Materialkosten.

Entspannt und gemächlich ist die Atmosphäre beim „Sonntagsfrühstück international“ am Sonntag, 7. April, ab 10.30 Uhr im Frauentreff. Es ist Tradition beim Frauenfrühstück, dass Kaffee, Brötchen und Brot bereitgestellt werden. Brotauf-

striche und -beläge bringen die Besucherinnen mit.

Am Freitag, 12. Mai, feiert der Frauentreff ab 15.30 Uhr „Geburtstag“. Mit seinen Angeboten gehört der Frauentreff seit 26 Jahren fest zum Schwalbacher Stadtleben. Deshalb lädt die Fraueninitiative Schwalbach, des Deutschen Hausfrauenbundes und die Internationalen Frauen alle Schwalbacherinnen zu einem kleinen Fest ein. Sie freuen sich über viele Besucherinnen, die als „Eintritt“ einen Beitrag zum Kaffee-Büffet leisten oder eine kleine Spende geben.

In der Reihe „Das ist mein Lieblingsbuch“ stellen begeisterte Leserinnen am Dienstag, 27. Mai, um 19.30 Uhr ihre derzeitigen Favoriten vor. Sie geben Inhaltsangaben und kleine Leseprobe in gemächlicher Frauentreff-Atmosphäre.

Wie Frauen in Kambodscha leben, schildert Evi-Kornelia Gruber von der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit in Eschborn in einem Vortrag am Donnerstag, 13. Juni, um 19.30 Uhr. Evi-Kornelia Gruber arbeitet seit 2015 als Projektleiterin eines Ernährungssicherungsprojekts für Frauen und Kinder in Kambodscha. Die Serie „So nah und doch so fern“ führt interessierte Frauen am Dienstag, 7. Mai, nach Kronberg. Für die abwechslungsreiche Stadtführung durch den Luftkurort im Hochtaunuskreis ist der Treffpunkt um 14 Uhr am Berliner Platz in Kronberg. red

Busreisen

Mit dem Bus durch die Donau, zu Deutschlands schönsten Gärten oder in Karibik-Täler auf Kuba

Mit dem Bus rund um die Welt

● Einfach zurücklehnen, die Landschaft genießen und die Gedanken schweifen lassen. Die Zeiten, in denen Busreisen anstrengend, beschwerlich und unbequem waren, sind definitiv vorbei.

Heute bieten Fünf-Sterne-Busse Sitzkomfort, WLAN und Erfrischungsgetränke. Die Busreise-Expertin der Europäischen Reiseversicherung (ERV), Iris Nebbe, verrät ihre Geheimtipps – von der gemütlichen Anreise mit dem Fernbus über spektakuläre Stadt-Rundfahrten bis hin zu perfekt organisierten Busreisen durch ferne Traumziele.

Gerade in fremden Ländern ist Autofahren nicht ungefährlich. Es lauern Gefahren wie kaum vorhandene Verkehrsregeln, Esel mitten auf der Autobahn oder übergroße Schlaglöcher. Auf Kuba beispielsweise ist ein Road-Trip kein Kinderspiel. „Wer die Karibik-Insel nicht gut kennt oder nicht ganz so abenteuerlustig ist, aber dennoch das Land erkunden möchte, greift ganz einfach auf eine Busreise zurück“, so Iris Nebbe.

Viele Anbieter haben diese Art zu Reisen bereits erkannt und bieten Tagesfahrten ins malerische Viñales-Tal oder sogar mehrwöchige Rundfahrten von Havanna bis Santiago de Cuba an. Der Vorteil: Keine stressigen Fahrten, bei denen die Urlauber müde am Zielort ankommen. Nebenbei sehen die Touristen mehr vom Land, weil sie sich nicht auf die Straße konzentrieren müssen. Meistens begleitet ein mehrsprachiger Reiseleiter die Touren und versorgt die Passagiere ganz nebenbei mit interessanten Informationen.

Eine etwas andere Stadtführung genießen die Besucher der ungarischen Hauptstadt Budapest. Dort müssen sich die Touristen nicht mehr zwischen normalen Busrundfahrten auf vier Rädern oder einem Schiff entscheiden. Einmalig in Europa erleben die Gäste das Parlament oder den Heldenplatz zuerst von der Straße aus bevor der „Amphibienbus“ plötzlich mitten ins Wasser fährt. „Die Passagiere sitzen dabei immer noch auf dem gleichen Platz, während der Bus direkt in die Donau steuert.“

Was anfangs für skeptische bis schockierte Blicke sorgt, begeistert die Budapest-Freunde stets noch Stunden danach“, meint die ERV-Reiseexpertin.

Städtetrips müssen sich nicht immer nur um die bekanntesten Sehenswürdigkeiten drehen. In jeder Stadt finden sich wunderschöne Parkanlagen, die den Ort besonders machen. Mit dem Fernbus gelangen Naturinteressierte ganz einfach von einer Stadt zur nächsten und kombinieren so verschiedene Gärten und Parks zu einer einzigartigen Entspannungseise. Bei dieser individuellen Busreise geht es beispielsweise vom Englischen Garten in München – die bayerische Antwort auf den New Yorker Central Park – über Frankfurt mit seinem über 150-jährigen Palmengarten bis hin zu Planten und Blomen mit Tropengewächshäusern, Rosen- und Apothekergärten und einem japanischen Garten mitten in Hamburg. Zudem bieten verschiedene Busreiseveranstalter Tagesausflüge zu strahlenden Blumenwundern auf der Insel Mainau oder in den Gärten von Schloss Trauttmansdorff in Meran/ Südtirol.

Auch wenn die Urlauber bei Busreisen stets in professionellen Händen sind, kann auch einmal etwas schief gehen. Verbraucherschützer empfehlen grundsätzlich, für jede Reise eine private Reisekrankenversicherung abzuschließen. Mit dem Jahres-Schutz der ERV sind sämtliche Unternehmungen – vom Bausausflug zu den schönsten Gärten Deutschlands bis hin zum sechswöchigen Kuba-Urlaub – versichert. Auch Tagesausflüge sind damit abgedeckt, sofern sie mehr als 50 Kilometer vom Heimatort entfernt sind. Für Reisen, die ganz ohne Flugzeug auskommen, empfiehlt die ERV den preiswerten Rundumsorglos-Schutz für Auto, Bus und Bahn. pr

Ihre Buchungs-Hotline
061 96 - 884 00 36

Reisen in Deutschlands einziger 5* Bistro-Bus-Flotte!

Korsika

Korsika ist eine der schönsten und abwechslungsreichsten Inseln im Mittelmeer und trägt nicht umsonst den Beinamen „Insel der Schönheit“. Ihren besonderen Reiz verdankt die viertgrößte Insel im Mittelmeer ihrer großen landschaftlichen Vielfalt: 1.000 km Küste umfassen ein Gebirgsmassiv, in dem - kaum 30 km vom Meer entfernt - 70 Gipfel über 2.700 m hoch aufragen. Kaum eine andere Mittelmeerinsel beeindruckt ihre Besucher aber auch durch so prächtige Farben und eine große Pflanzenvielfalt wie Korsika.

LEISTUNGEN

- Reise im Schuy-PREMIUM-Bistro-Bus mit Stewardess-Service und Reiseleitung
- Fahrüberfahrt Toulon - Bastia - Savona
- 2x Übrige Frühstück an Bord in 2-Bettkabinen innen
- 2x Abendessen an Bord im à-la-carte-Restaurant (4-Gang-Menü)
- 4x Übrige Halbpension in guten Hotels auf Korsika (1x Raum Bastia, 2x Raum Ajaccio, 1x Porto Vecchio)
- qualifizierte Rundreiseleitung auf Korsika
- alle Führungen und Besichtigungen lt. Programm (ohne Eintritte)

PREIS PRO PERSON

im Doppelzimmer: € 999,-
EZ-Zuschlag: € 140,-

REISETERMIN:
09.04. - 15.04.2019 (Dienstag bis Montag)

Bezauberndes Friaul

Friaul - Julisch Venetien ist die Region im Nordosten Italiens, an der Grenze zu Slowenien und Österreich. Wandeln Sie auf den Spuren der Habsburger in Triest, mit dem berühmten Schloss Miramare und genießen Sie einen atemberaubenden Meerblick. Erleben Sie wunderschöne Lagunenlandschaften, traumhafte Sandstrände, unberührte Natur und venezianisch-geprägte Städte.

LEISTUNGEN

- Reise im Schuy-Bistro-Bus mit Stewardess-Service und Reiseleitung
- 4x Übrige Frühstück im 4* Grand Hotel Astoria in Grado (Landeskategorie)
- 1x Begrüßungsdrink
- 3x Abendessen als Buffet
- 1x Gala-Abendessen als 4-Gang-Menü
- Stadtrundgang Grado und Besuch Aquileia
- geführter Ausflug Triest & Miramare
- Führung & Eintritt Schloss Miramare
- Ausflug Udine mit Stadtführung

PREIS PRO PERSON

im Doppelzimmer: € 545,-
EZ-Zuschlag: € 90,-

REISETERMIN:
24.04. - 28.04.2019 (Mittwoch bis Sonntag)

Portorosso Slowenische Riviera

Freuen Sie sich auf herrliche Urlaubstage an der Küste Sloweniens in Portorosso. Unser schönes 4* LifeClass Hotels & Resorts sowie erlebnisreiche Ausflüge entlang der Küste und ins Hinterland werden ebenso Ihren Aufenthalt bereichern wie ein Ausflug ins kroatische Istrien mit Besuch von Porec und Rovinj.

LEISTUNGEN

- Reise im Schuy-Bistro-Bus mit Stewardess-Service und Reiseleitung
- 4x Übrige Frühstück in einem der 4* LifeClass Hotels & Resorts in Portorosso (Landeskategorie)
- 3x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- 1x Themenabend im Rahmen der HP
- 1x Begrüßungsgetränk
- geführter Halbtagesausflug slow. Küste
- geführter Ganztagesausflug kroatisches Istrien
- 1x Eintritt in das Grand Casino und das Casino Riviera
- Animationsprogramm des Hotels mit Wanderungen und Radtouren (saisonbedingt)
- Nutzung der Schwimmbäder (Thermal- und Meerwasserschwimmbäder)
- Kurtaxe

PREIS PRO PERSON

im Doppelzimmer: € 449,-
EZ-Zuschlag: € 89,-

REISETERMIN:
14.04. - 18.04.2019 (Sonntag bis Donnerstag)

Jakobi Bustouristik GmbH
65843 Sulzbach (Taunus)
Bahnstraße 71 • Tel. 0 61 96 / 7 27 88

Für Kurzentschlossene:

24.03. - 07.04.2019 **15-tägige Kurreise nach Bad Franzensbad**
Unterkunft mit HP im 4-Sterne-Hotel Pawlik mit Aquafarm und 36 Therapieanwendungen € 1406,-
oder als **Wellnessaufenthalt** mit 14 Therapieanwendungen € 1004,-

19.04. - 23.04.2019 **Osterreise in den Bayerischen Wald**
Hotel mit Ausflügen und HP € 464,-

06.05. - 10.05.2019 **Zum Nord-Ostsee-Kanal nach Rendsburg**
Hotel mit HP, Ausflügen und Schiffsfahrt € 565,-

Rufen Sie uns an, wir schicken Ihnen gerne unser Programm zu.

Reisecafé SelectedTravel Dirk Kattendick
Schulstraße 14 • D-65824 Schwalbach am Taunus
info@selectedtravel.de • www.selectedtravel.de

Ihre Buchungs-Hotline: 0 61 96 - 8 84 00 36

gültig vom 01.03. bis 31.03.2019

TOP PREISE

Bis zu 40% sparen!
Bitte Hinweise unten auf dieser Seite beachten!



Apotheker Erik Modrack e.K.
Marktplatz 23
65824 Schwalbach
Telefon (gebührenfrei): 08 00-6 196 000
Fax: 0 61 96-7 79 98-29
www.limes-apo.de

Keine weiteren Preisnachlässe mehr möglich (Treuepass)

Wir sind länger für Sie da!
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 14.00 Uhr

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT, NUR IN HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN

ASS-ratiopharm® 100 mg magensaft- resistente Tabletten*

100 Stück



**Thrombozyten-
aggregationshemmer**

ASS-ratiopharm® 100 mg magensaftresistente Tabletten; Wirkstoff: Acetylsalicylsäure; Anwendungsgebiete: Zur Verringerung des Risikos der Entstehung von Blutgerinnseln und Vorbeugung folgender Erkrankungen: Herzinfarkt, Schlaganfall, Probleme des Herz-Kreislauf-Systems bei Patienten mit stabiler oder instabiler Angina Pectoris (Schmerzen im Brustbereich), Entstehung von Blutgerinnseln nach bestimmten Arten von herzchirurgischen Eingriffen zur Erweiterung oder zum Offenhalten der Blutgefäße. Dieses Arzneimittel eignet sich nicht für Notfallsituationen. Es kann nur zur Vorbeugung eingenommen werden. Warnhinweis: Enthält Lactose.

**38%
gespart**

~~4,49 €***~~

2,79 €

Preisknüller

Neurexan® Tabletten*

50 Stück



**Nervöse
Unruhezustände und
Schlafstörungen**

Neurexan® Tabletten; Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimitteln ab. Dazu gehören: Schlafstörungen und nervöse Unruhe.

**38%
gespart**

~~13,78 €***~~

8,49 €

Iberogast® Flüssigkeit*

20 ml



**Bei Magen-
Darm-Erkrankungen**

Iberogast® Flüssigkeit; Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagern und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Enthält 31 Vol.-% Alkohol. Packungsbeilage beachten!

**34%
gespart**

~~10,61 €***~~

6,99 €

100 ml = 34,95 €

Voltaren® Schmerzgel*

60 g



Voltaren® Schmerzgel; Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminisalz; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen; bei akuten Zerrungen, Verstauchungen oder Prellungen; der gelenklichen Weichteile; bei akuten Muskelschmerzen.

**35%
gespart**

~~9,28 €***~~

5,99 €

100 g = 9,98 €

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE*

20 g



**Bei Wunden und
geschädigter Haut**

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE; Wirkstoff: Dexpanthenol; Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen.

**38%
gespart**

~~5,32 €***~~

3,29 €

100 g = 16,45 €

Sinupret® extract*

20 überzogene Tabletten



Sinupret® extract; Wirkstoff: Trockenextrakt aus einer Mischung von Enzianwurzel, Schlüsselblumenblüten, Ampferkraut, Holunderblüten und Eisenkraut; Anwendungsgebiete: Zur Anwendung bei akuten, unkomplizierten Entzündungen der Nasennebenhöhlen.

**36%
gespart**

~~14,10 €***~~

8,99 €

Wenn die Kilos ungeplant purzeln

Ungeplanter Gewichtsverlust kann ein Alarmsignal sein – ganz besonders bei Senioren oder chronisch Kranken. Hier besteht das Risiko einer Mangelernährung.

Schlecht heilende Wunden, ein geschwächtes Immunsystem oder Gebrechlichkeit gehören zu den möglichen Folgen.

Eine frühzeitige Ernährungstherapie ist daher ein wichtiges Element der Behandlung, das die Genesung fördern kann. Schnell und unkompliziert können Trinknahrungen die entstandene Versorgungslücke schließen. Für die optimale Wirkung gibt es Trinknahrung mit hohem Energie- und Eiweißgehalt, die man einfach zwischen den Mahlzeiten trinken kann. Für die Abwechslung sorgen viele unterschiedliche Geschmacksrichtungen.

GUTSCHEIN

Bei Vorlage des Gutscheins erhalten Sie beim Kauf von 2 vorrätigen Produkten "Heisse Zitrone" oder "Heisser Holunder" einen Nachlass von insgesamt 2,00 Euro.

Limes-Apotheke Schwalbach
Gültig vom 01.03. bis 31.03.2019

Pro Person nur eine Abgabe möglich.
Der Gutschein verpflichtet nicht zu einem Kauf.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 05.12.2018), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5% auf diesen Betrag.

Artikel können auch ähnlich der Abbildung sein • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • Für Druckfehler keine Haftung • Idee, alle Rechte und Vertrieb: MAK Marketing für aktive Kollegen GmbH, 99974 Mühlhausen, www.mak.de. Für die Inhalte ist die werbende Apotheke verantwortlich.

Canesten® Extra Creme*

20 g

36%
gespart



Zur Behandlung von Haut- und Fußpilzkrankungen

Canesten® Extra Creme; Wirkstoff: Bifonazol; Anwendungsgebiete: Bei Pilzkrankungen (Mykosen) der Haut, verursacht durch Dermatophyten, Hefen, Schimmelpilze und andere Pilze wie Malassezia furfur, sowie Infektionen durch Corynebacterium minutissimum. Dies können sein z.B. Pilzkrankungen der Füße und Hände (einschließlich der Behandlung eines freigelegten Nagelbettes in Folge einer Nagelsubstanz auflösenden Nagelpilztherapie); Pilzkrankungen der übrigen Körperhaut und Hautfalten; sog. Kleinpilzflechte, verursacht durch Malassezia furfur (Pityriasis versicolor); Erkrankung der Haut, verursacht durch Corynebacterium minutissimum (Erythrasma) und oberflächliche Candidosen.

100 g = 34,95 €

~~10,98 €***~~

6.99 €

Preisknüller

Buscopan® Dragées*

20 Stück

40%
gespart



Wirkt krampflösend

Buscopan® Dragées; Wirkstoff: Butylscopolaminbromid; Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von leichten bis mäßig starken Krämpfen des Magen-Darm-Traktes, sowie zur Behandlung krampfartiger Bauchschmerzen beim Reizdarmsyndrom.

~~9,97 €***~~

5.99 €

KORODIN Herz- Kreislauf-Tropfen®*

10 ml

38%
gespart



KORODIN Herz-Kreislauf-Tropfen®; Anwendungsgebiete: Bei Schwindelanfälligkeit infolge niedrigen Blutdrucks, insbesondere beim Aufstehen nach dem Liegen, Rücken oder längerem Sitzen (hypotone und orthostatische Kreislaufregulationsstörungen). Warnhinweis: Enthält 60 Vol.-% Alkohol.

100 ml = 37,90 €

~~6,15 €***~~

3.79 €

TOP-Tipp:

Das hilft bei gereizten Augen

Die Augen sind rot, sie tränen, jucken und sind verklebt – solche Symptome treten vor allem im Frühjahr auf. Auch wenn es scheinbar auf der Hand liegt: Längst nicht immer ist eine Pollenallergie der Grund für die Beschwerden. Vielmehr kommen zahlreiche Auslöser infrage. Was hinter den Beschwerden stecken kann und was Sie dagegen tun können:

Allergie: Bei einer Allergie auf Gräser- oder Baumblütenpollen kommt es häufig zu einer Bindehautentzündung (allergische Konjunktivitis). Aber auch Nicht-Allergiker können auf Pollen mit gereizten Augen reagieren. Verantwortlich hierfür sind vor allem Enzyme im Pollenininneren, die den Tränenfilm instabil werden lassen. Weitere Auslöser sind Haus-

staub, Kosmetika (z. B. Mascara) oder Medikamente (z. B. längerer Gebrauch gefäßverengender Augentropfen, „Weißmacher“). Was hilft: Waschen Sie Gesicht und Haare oft. Halten Sie Fenster geschlossen. Bettwäsche regelmäßig bei 60 Grad waschen. Verwenden Sie allergiegetestete Kosmetika. Gegen akute Beschwerden helfen antiallergische Augentropfen. Kontaktlinsenträger sollten im Zweifelsfall vorübergehend zur Brille greifen.

Feinstaub: Studien zeigen, dass Feinstaub, ähnlich wie Pollenkörner, einen negativen Einfluss auf die Zusammensetzung der Tränenflüssigkeit und die Vitalität der Bindehautzellen hat. Dadurch kann Feinstaub Trockene Augen begünstigen – vor allem, wenn er

gemeinsam mit UV-Licht auf das Auge einwirkt.

Was hilft: Schützen Sie Ihre Augen mit einer guten Sonnenbrille (Augenoptiker) vor UV-Licht. Einen möglichen Schutz können auch Kontaktlinsen bieten; allerdings ist noch unklar, ob die ultrafeinen Partikel durch die Linsen dringen können.

Viren: Herpes- oder Adenoviren im Rahmen von Erkältungen können die Bindehaut reizen. Vorsicht: Eine virusbedingte Bindehautentzündung ist ansteckend. Reibt man an den Augen, können die Erreger über die Hände leicht an andere Menschen weitergegeben werden. Das Tückische an der Infektion: Sie kann nicht nur die Bindehaut, sondern auch die Hornhaut befallen. Was hilft: Achten Sie auf Hygiene, indem Sie häufig Ihre Hände waschen (eigenes Handtuch verwenden!) und Körperkontakt vermeiden.

Linola® Hautmilch

200 ml

27%
gespart



~~12,95 €**~~

9.49 €

Medizinische Hautpflege

100 ml = 4,75 €

Neuralgin® Schmerztabletten*

20 Tabletten

37%
gespart



Bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen

Neuralgin® Schmerztabletten; Anwendungsgebiete: Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Bei Schmerzen ohne Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

~~5,97 €***~~

3.79 €

Olivennöl Intensivcreme

50 ml

29%
gespart



~~15,40 €**~~

10.99 €

Reichhaltige Aufbaupflege

100 ml = 21,98 €

Dobendan® Direkt*

24 Lutschtabletten

38%
gespart



Schmerzlindernd und entzündungshemmend

~~10,48 €***~~

6.49 €

Dobendan® Direkt; Anwendungsgebiete: Zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung bei schmerzhaften Entzündungen der Rachenschleimhaut bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren. Warnhinweise: Enthält Levomenthol, Sacrose, Glucose und Honig.

Preisknüller

**IBU-LYSIN-
ratiopharm® 684 mg
Filmtabletten***

20 Stück

40%
gespart



**Zur symptomatischen
Behandlung von
leichten bis mäßig
starken Schmerzen**

IBU-LYSIN-ratiopharm® 684 mg Filmtabletten; Wirkstoff: Ibuprofen, DL-Lysin (1:1); Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen, der akuten Kopfschmerzphase bei Migräne mit oder ohne Aura; von Fieber und Schmerzen in Zusammenhang mit Erkältungen. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

~~9,97 €***~~

5.99 €

Fenistil® Tropfen*

20 ml

35%
gespart



Antiallergikum

~~6,62 €***~~

4.29 €

Fenistil Tropfen®; Wirkstoff: Dimetindenmaleat; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Linderung von: histaminbedingtem Juckreiz; windpockenassoziiertem Juckreiz bei Kleinkindern; allergischen Schnupfen bei Patienten über 6 Jahren; Nesselsucht (Urtikaria); Insektenstiche.

100 ml = 21,45 €

Zum Trocknen des Auges Einwegtaschentücher benutzen.

Computerarbeit: Wer beständig auf den Bildschirm schaut, dessen Lidschlagfrequenz sinkt. Dadurch steigt die Gefahr, dass die Augenoberfläche austrocknet. Trockene Luft, etwa in geheizten Räumen, kann die Beschwerden zusätzlich verstärken. Was hilft: Auch wenn's schwer fällt: Vermeiden Sie es, die Augen zu reiben. Geraten dabei Keime ins Auge, kann sich die gereizte Augenoberfläche erst recht entzünden. Besser: Das „Trockene Auge“ vom Augenarzt abklären lassen. Mit künstlicher Tränenflüssigkeit lassen sich die Beschwerden in den meisten Fällen gut beheben. Trinken Sie viel Wasser (mind. 1,5 Liter am Tag). Das hält die Augen-Schleimhäute feucht. Blinzeln Sie häufig. So verteilt sich der Tränenfilm gleichmäßiger. MM



WALA® Euphrasia Augentropfen*

5 x 0,5 ml

36%
gespart



~~5,90 €***~~

3.79 €

WALA® Euphrasia Augentropfen; Wirkstoff: Euphrasia fern 33c Dil. D2, Rosae aetheroleum Dil. D7; Anwendungsgebiete: Zur Anwendung gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören: Strukturierung des Flüssigkeitsorganismus im Augenbereich, z. B. kataraktische Bindehautentzündung.

100 ml = 151,60 €

REACTINE duo® ANTIALLERGIKUM*

6 Retardtabletten

39%
gespart



~~6,59 €***~~

3.99 €

REACTINE duo® ANTIALLERGIKUM; Wirkstoff: Cetirizindihydrochlorid / Pseudoephedrinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung der allergischen Rhinitis (allergischer Schnupfen), wenn diese mit Verstopfung der Nase einhergeht. Warnhinweis: Enthält Lactose.

vivinox® SLEEP Schlaf- tabletten STARK*

20 Stück

36%
gespart



~~9,31 €***~~

5.99 €

vivinox® SLEEP Schlaftabletten STARK; Wirkstoff: Diphenhydraminhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Zur Anwendung bei Einschlaf- und Durchschlafstörungen.

ACCU-CHEK® Aviva
50 Teststreifen

25%
gespart



~~27,99 €**~~

**Zur Bestimmung
von Blutzucker**

20,99 €

Preisknüller

**Vitamin B-Komplex-
ratiopharm®**
60 Hartkapseln

37%
gespart



~~17,46 €**~~

**Zur gezielten
Vitaminversorgung**

10,99 €

**Hansaplast ABC®
WÄRME-PFLASTER***

4 Stück

**SPAR
PREIS**



**Zur Linderung von
Muskschmerzen**

Hansaplast ABC® WÄRME-PFLASTER; Wirkstoff: Nonivamid; Anwendungsgebiete: Zur äußerlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen der Muskeln im Bereich der Lendenwirbelsäule und der Nackenmuskulatur. Es wird angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

6,99 €

Große Packung, kleiner Preis: jetzt bevorraten!

Dulcolax® Dragées*
100 Stück

34%
gespart



~~18,98 €***~~

Dulcolax® Dragées; Wirkstoff: Bisacodyl; Anwendungsgebiete: Zur Anwendung bei Verstopfung (Obstipation), bei Erkrankungen, die eine erleichterte Darmentleerung erfordern, sowie zur Darmentleerung bei Behandlungsmaßnahmen und Maßnahmen zum Erkennen von Krankheiten (therapeutische und diagnostische Eingriffe) am Darm.

12,49 €

**Ginkobil®
ratiopharm 120 mg***
120 Filmtabletten

36%
gespart



~~89,99 €***~~

57,99 €

**Magnesium Verla®
N Dragées***

200 magensaftresistente Tabletten

34%
gespart



~~15,15 €***~~

Zur Magnesiumtherapie

Magnesium Verla® N Dragées; Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von therapiebedürftigen Magnesiummangelzuständen, die keiner Injektion/Infusion bedürfen, bei nachgewiesenem Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskelbarkeit (neuromuskuläre Störungen, Wadenkrämpfe) ist.

9,99 €



werden Sie unser „Fan“
www.facebook.com/limesapotheke

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 05.12.2018), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5% auf diesen Betrag.